

Krypto-Nachlass-Checkliste

Die ausdrückbare Checkliste für den Krypto-Nachlass, vom Tag des Todesfalls bis zur Verteilung: jeder Schritt in der richtigen Reihenfolge zum Abhaken.

Dies ist die vollständige Route vom **Tag des Todesfalls bis zur Verteilung**, eine Checkliste, an der sich Familien und Testamentsvollstrecker von oben nach unten entlangarbeiten können. Sie ist die Ergänzung zur Checkliste: Krypto-Nachlass vorbereiten, die für Eigentümer geschrieben ist, solange sie leben. Jede Phase verweist auf den Ratgeber, der sie vertieft.

PDF: Laden Sie die vollständige Checkliste herunter, um sie auszudrucken oder einem Testamentsvollstrecker zu geben. Alle leeren Formulare finden Sie auf der Vorlagen-Seite.

So verwenden Sie sie: Arbeiten Sie die Phasen der Reihe nach ab. Kreuzen Sie an, was erledigt ist, und notieren Sie nur Fakten und Orte, niemals Seed-Wörter, Schlüssel oder Passwörter. Zum Zeitplan und zu realistischen Erwartungen: Zeitplan eines Krypto-Nachlasses.

Phase 1, Die ersten Tage (nichts anfassen)

- ☐ Lassen Sie jedes Gerät, jede Notiz, jede Wallet und jedes Dokument exakt so liegen, wie Sie es vorgefunden haben
- ☐ Notieren Sie, wo jedes Stück gefunden wurde, von wem und wann
- ☐ Bewahren Sie Hardware-Wallets mit Box, Kabel und Zubehör auf
- ☐ Beschränken Sie Informationen über mögliche Krypto und Zugangsmaterial auf Personen mit einer legitimen Rolle oder klaren Notwendigkeit; halten Sie fest, wer informiert wurde
- ☐ Setzen Sie nichts zurück, aktualisieren Sie nichts, laden Sie nichts und raten Sie keine PINs oder Passwörter
- ☐ Verschieben, verkaufen oder "testen" Sie nichts

Vollständige Regeln: erste Schritte nach einem Todesfall und Checkliste Bewahrung.

Phase 2, Wer ist befugt

- ☐ Stellen Sie anhand des Testaments, des anwendbaren Erbrechts und etwaiger Ernennungen fest, wer für die betreffende Handlung befugt ist. Bei Zweifeln oder in komplexen Situationen lassen Sie dies von einem Notar oder Erbrechtsjuristen beurteilen
- ☐ Besorgen Sie nur den Nachweis, der für die betreffende Handlung oder Institution erforderlich ist, zum Beispiel, wo erforderlich, einen Erbschein oder das lokale Äquivalent
- ☐ Verstehen Sie den Unterschied zwischen Besitz und Handlungsbefugnis
- ☐ Lassen Sie jeden weiteren Schritt von der Person oder den Personen ausführen, die für die konkrete Handlung befugt sind

Siehe rechtliche Befugnis und technischer Zugriff.

Phase 3, Bewahren

- ☐ Lassen Sie ein gefundenes Telefon oder einen Computer zunächst so, wie Sie es vorfinden. Schalten Sie ein ausgeschaltetes Gerät nicht einfach ein und ein eingeschaltetes Gerät nicht einfach aus. Ändern Sie auch WLAN, Flugmodus oder andere Verbindungen nicht. Wenn Sie nicht wissen, was zu tun ist, holen Sie zuerst technischen Rat ein; bewahren Sie Papiernotizen und Metallplatten sicher, trocken und privat auf
- ☐ Führen Sie ein einfaches Chain-of-Custody-Logbuch: wer hat was wann behandelt
- ☐ Fotografieren, scannen oder versenden Sie niemals Wiederherstellungswörter oder Schlüssel, und tippen Sie sie nur gemäß der offiziellen Wiederherstellungsprozedur der betreffenden Wallet ein. (Geben Sie eine Wiederherstellungsphrase niemals nur deshalb irgendwo ein, weil eine Website oder App offiziell aussieht; prüfen Sie zuerst die aktuelle offizielle Wiederherstellungsprozedur der Wallet. Tippen Sie eine Hardware-Wallet-Seed nicht routinemäßig in einen Computer oder ein Telefon; bei Hardware-Wallets werden die Wiederherstellungswörter vorzugsweise direkt auf dem vertrauenswürdigen Gerät eingegeben. Bei manchen Wallets kann eine offizielle App, Software-Umgebung oder Web-Wiederherstellungsprozedur Teil des normalen Wiederherstellungsprozesses sein. Bei spezialisiertem oder Legacy-Wiederherstellen kann eine andere, kontrollierte Offline-Vorgehensweise erforderlich sein.)

- ☐ Öffnen, entschlüsseln oder "erkunden" Sie keine verschlüsselten Dateien, siehe verschlüsselte Laufwerke und Container

Siehe Checkliste Bewahrung und Chain of Custody und Beweisführung.

Phase 4, Finden

- ☐ Durchsuchen Sie physische Orte, Dokumente, Notizen, E-Mails, Finanzunterlagen, Passwort-Manager und Apps, nur innerhalb der bestätigten Befugnis; öffnen Sie Online-Konten nur über das offizielle Verfahren des betreffenden Anbieters
 - ☐ Führen Sie ein Suchlogbuch in drei Spalten: Tatsache / Schlussfolgerung / Annahme
 - ☐ Wenn ein gefundenes Konto lange nicht genutzt wurde, prüfen Sie ausschließlich über den offiziellen Kanal des betreffenden Anbieters, ob eine relevante Inaktivitäts- oder Kontostatus-Prozedur gilt
 - ☐ Arbeiten Sie bis zur Stopregel: Sobald genug Informationen vorliegen, um eine konkrete Plattform- oder Wallet-Prozedur zu starten, muss dieser Schritt nicht auf die vollständige Inventur warten; das bedeutet nicht, dass die weitere Suche nach anderen Nachlassvermögenswerten abgeschlossen ist
- Die vollständige Methode: Krypto eines Verstorbenen finden.

Phase 5, Einordnen, was Sie gefunden haben

- ☐ Ordnen Sie jedes Stück ein: Seed-Phrase, Hardware-Wallet, Wallet-Datei, Keystore, Paper-Wallet, QR-Code, USB-Stick
 - ☐ Notieren Sie nur, dass es existiert, niemals den Inhalt
 - ☐ Nutzen Sie die Wallet-Format-Bibliothek für unbekannte Dateien
 - ☐ Sind Sie unsicher, was etwas ist? Stoppen Sie und ordnen Sie ein, bevor Sie etwas anfassen
- Siehe Was habe ich gefunden?.

Phase 6, Nach Verwahrungsort einordnen

- ☐ Börsenkonto → das offizielle Verfahren der Plattform für verstorbene Kunden
- ☐ Selbstverwahrte Wallet → Schlüsselmateriale und rechtliche Befugnis
- ☐ DeFi, NFTs, geschäftlich oder grenzüberschreitend → der jeweils eigene Ratgeber
- ☐ Unbekannt → setzen Sie die Suche fort, bevor Sie einen Weg wählen

Die Routentabelle: Wo wurde die Krypto verwahrt?

Phase 7, Zugang

- ☐ Krypto auf einer Börse: Wenden Sie sich an den offiziellen Support, reichen Sie die geforderten Dokumente ein und folgen Sie dem Verfahren
- ☐ Selbstverwahrte Krypto: zusammenstellen, was vorhanden ist an Gerät, PIN oder Gerätepasswort, Wiederherstellungswörtern, eventueller Passphrase und Softwareversion; welche Zugangsmittel nötig sind, hängt von Wallet und Konfiguration ab
- ☐ Zahlen Sie nicht einfach eine "Entsperr-" oder "Freigabegebühr". Für echte technische Wallet-Wiederherstellung können Kosten anfallen; prüfen Sie vorab, wer der Spezialist ist, was er tun wird und welche Kosten vereinbart sind
- ☐ Ist der Zugang blockiert? Lesen Sie Wallet-Wiederherstellung: was realistisch möglich ist, bevor Sie Geld ausgeben

Siehe Krypto auf einer Börse nach dem Tod und 2FA und Zugriff nach dem Tod.

Phase 8, Bewerten und melden

- ☐ Bauen Sie die Nachlassinventur auf: Konten, Wallets, Salden, Orte
 - ☐ Bewerten Sie jede Position zum relevanten Stichtag für den Nachlass
 - ☐ Prüfen Sie die aktuellen Regeln bei der zuständigen Steuerbehörde und holen Sie bei Bedarf lokalen fachkundigen Rat ein
 - ☐ Bewahren Sie Kontoauszüge und Unterlagen auf; sie sind Belege, keine Dekoration
- Siehe Nachlassinventur und Krypto und Erbschaftsteuer.

Phase 9, Verteilen

- ☐ Prüfen Sie auch, wie die Erbschaft angenommen wurde und ob besondere Abwicklungsregeln gelten, und ob besondere Umstände vorliegen wie minderjährige oder anderweitig vertretene Beteiligte, ein Streit oder internationale Bezüge; lassen Sie den Weg dann zunächst fachlich bestätigen
- ☐ Prüfen Sie, was für diesen Nachlass nach Testament und anwendbarem Recht gilt. Lassen Sie dies bei Zweifeln, besonderen Umständen oder einem Streit fachlich beurteilen
- ☐ Behandeln Sie gemeinschaftliches Eigentum getrennt von geerbtem Eigentum
- ☐ Wird Krypto verkauft? Halten Sie fest: was, wann, zu welchem Wert und durch wen
- ☐ Bestätigen Sie, dass jeder Begünstigte erhält, was das Verfahren festgelegt hat

Siehe Krypto-Aufteilung unter Erben, gemeinsam verwahrte Krypto und geerbte Krypto verkaufen.

Phase 10, Abschließen

- ☐ Bewahren Sie das Chain-of-Custody-Logbuch und die Kontoauszüge bei der Nachlassakte auf
- ☐ Notieren Sie, was gesucht, gefunden und wohin geleitet wurde
- ☐ Übergeben Sie die Akte an die Person, die den Nachlass anschließend verwaltet
- ☐ Ist etwas ungeklärt? Siehe Hilfe bei geerbtem Krypto für den richtigen nächsten Schritt

Was diese Checkliste nicht ist

Sie ist kein Rechts- oder Steuerrat und ersetzt niemals den Rat eines Notars, Anwalts oder Steuerberaters in Ihrem Land. Die ausgefüllte Checkliste enthält keine geheimen Zugangsinformationen, kann aber weiterhin sensible finanzielle und operative Informationen enthalten; teilen Sie auch diese geheimfreie Version nur mit befugten oder relevanten Personen. Für den Hintergrund jeder Phase beginnen Sie bei Was passiert mit Krypto nach dem Tod?.

Bewahren Sie diese Checkliste bei Ihren Nachlassdokumenten auf. Wirkt eine Zeile wie eine Einladung, Wörter, einen Schlüssel oder ein Passwort aufzuschreiben? Notieren Sie dann nur den Ort - und niemals das Geheimnis selbst. Die vollständige Methode und die aktuellen Quellen stehen auf <https://cryptonachlass.de>